

PRESSEBERICHT

Bahn-Nationalmannschaft trainiert auf der Radrennbahn Augsburg

(ahof) Das Nationalteam des BDR mit rund 15 Bahnradsportlern bereitete sich in den vergangenen Tagen auf der Radrennbahn Augsburg für die Wettkämpfe bei der anstehenden Europameisterschaft in München vor. Wegen der Bahnlänge von 200 m war das Augsburger Holzoval ideal für die Vorbereitung. Die Bahn in München hat ebenfalls nur eine Länge von 200 Meter. Neben den Bundestrainern Jan van Eijden, Tim Zühlke und Andre Korff waren Olympiasieger und amtierende Welt- und Europameister zu dem Trainingslehrgang nach Augsburg gekommen.

Anfänglich war die Umstellung von den 250 Meter der normalen Bahn auf die 200 Meter der Augsburger Rennbahn die größte Herausforderung für die Sportler. Im Lauf der Tage gewöhnten sich die Sportler dann an die kurze Bahn und die vom Diagnosetrainer Dr. Peter Müller akribisch festgehaltenen Zeit wurden entsprechend besser. Die anwesenden Mechaniker hatten alle Hände voll zu tun, um die zwischen den Sportlern und den Trainern abgestimmten Übersetzungen zwischen den einzelnen Trainingsdurchgängen zu wechseln. Dazwischen mussten dann auch noch die verschiedenen Messdaten der Leistungsparameter an den Kurbelsätzen der FES-Räder ausgelesen und in den Trainer-PC's eingelesen und analysiert werden. Für die täglich in der Halle anwesenden Zuschauer war es hochinteressant einen Einblick in die Trainingsmethoden der Nationalfahrer zu bekommen. Einheiten hinter dem Derny und Startübungen aus den Startmaschinen rundeten die verschiedenen Formen des Trainings ab.

Vor der Abfahrt am gestrigen Montag nach München zeigten sich sowohl die Sportler als auch die Trainer mit den Möglichkeiten bei der Radrennbahn Augsburg sehr zufrieden.

Für die Radrennbahn Augsburg und die RSG Augsburg waren diese Tage auch Neuland, aber die Organisation der Maßnahme hat sich auf jeden Fall gelohnt. Der Verein wünscht allen Sportlern und den Trainern für die Europameisterschaft viel Glück, sowie sportlichen Erfolg und hoffentlich auch den Gewinn von Edelmetall.

Gez.

A. Hofstetter / RSG Augsburg